

	<p>Objekt: Seleukeia Pieria</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 12428</p>
--	---

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Caracalla mit Lorbeerkranz in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Schwarzer Stein (baetyl) des Zeus Kasios im Schrein mit vier Säulen. Auf dem Dach ein Adler.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 7.74 g; Durchmesser: 22 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	198-209 n. Chr.
	wer	
	wo	Seleukia Pieria
Besessen	wann	1917-1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	

wer Caracalla (188-217)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Vorderer Orient

Schlagworte

- Antike
- Architektur
- Bronze
- Gebrauchsgegenstand
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt
- Tier

Literatur

- Vgl. K. Butcher, Coinage in Roman Syria (2004) 423 Nr.80 b (Seleukeia Pieria, 198-209 n. Chr.)(Abschnitt auf dem Revers fehlt und abweichende Avers-Legende).
- vgl. BMC Syria 276 Nr. 52 (Seleukeia Pieria, 198-217 n. Chr.)(abweichende Legenden)..